



Neunzehnter Jahresbericht

der

Sektion Erfurt

des

Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins

für das Jahr 1901.



Inhalts-Verzeichnis.

	Seite
1. Jahresbericht des Vorsitzenden des Vorstandes	3
I. Personalbestand a) der Mitglieder und b) des Vorstandes.	
II. Vereinsangelegenheiten:	
A. Angelegenheiten des Gesamtvereins.	
B. Sektionsangelegenheiten:	
a. Versammlungen: 1. die Hauptversammlung, 2. die Sektionsversammlungen,	
3. das Winterfest (Anlage: Prolog von Frau Cornette Rürberg).	
b. Einzelne Angelegenheiten: 1. Thätigkeit im Alpbier, 2. Hüttenverwaltung,	
3. Ehrengaben, 4. Schenkungen, 5. Bäckerei, 6. Finanzgebarung.	
III. Thätigkeit der einzelnen Mitglieder. — Schluß.	
2. Bericht des Hüttenwirts	14
3. Jahresrechnung, Bilanz, Haushaltsplan	16
4. Zusammenstellung der Tourenberichte	21
5. Bestands-Nachweisung	29
6. Zur gefälligen Beachtung der Sektionsmitglieder	36

1. Jahresbericht.

Der Vorstand ist auch dieses Mal in der Lage, über die Weiterentwicklung der Sektion im Ganzen nur erfreuliches melden zu können.

I. Personalbestand.

a) der Mitglieder.

Am 31. Dezember 1900 betrug die Zahl der Mitglieder 206. Der Abgang beträgt 11. (s. den Nachweis am Schluß des Mitgl.-Verzeichnisses). Durch den Tod verloren wir den Direktor des Stadttheaters Karl Becker, wir werden ihm ein freundliches Andenken bewahren. Mit aufrichtigem Bedauern hat es uns erfüllt, daß Herr Dr. Bilz mit Rücksicht auf gesteigerte Kränklichkeit, welche ihm die Teilnahme an dem Vereinsleben gänzlich unterband, ausgeschieden ist. Hatten wir den Grund des Austritts anzuerkennen, so mochten wir uns nicht ver sagen, einem Mitgliede, das der Sektion vom Gründungsjahre ab angehört und ihr als Rechnungsprüfer besondere Dienste geleistet hat, ein kräftiges Amheil und herzliches Lebewohl zuzurufen. — Neu aufgenommen sind im Berichtsjahre 43 Mitglieder. Die Mitgliederzahl stellte sich somit auf 238. (Stand am 31. Juli 1902. 252—1 †).

b) des Vorstandes.

Die Hauptversammlung vom 20. Dezember 1901 ergab die Wiederwahl der bisherigen Vorstandsmitglieder und die Zuwahl des Herrn Eisenbahndirektors Meyl.

Am 12. August beging Herr Apotheker a. D. N. Lukas, Mitgründer der Sektion und Ehrenvorstandsmitglied, seinen 80. Geburtstag. Es gereichte dem Unterzeichneten zur besonderen Freude, dem noch so rüstigen Herrn die Glückwünsche der Sektion darzubringen.

Da der Verbreitungsbezirk der Sektion, zwar nach Osten und Westen der politischen Gestaltung entsprechend durch Nachbarsektionen eingeeengt, nach den anderen Himmelsrichtungen aber sich ziemlich weit erstreckt, nämlich nach Norden bis ans Eichsfeld und den Fuß des Harzes, nach Süden bis ins Innere des Thüringewaldes, ist in dem neuen Statut die Bestellung von Vertrauensmännern vorgesehen worden, welche dem Vorstande bei der Aufnahme neuer auswärtiger Mitglieder an die Hand gehen und durch welche er laufend mit ihnen in Fühlung bleibt. In Ausführung der gedachten Bestimmung sind für eine Reihe von Hauptorten des Bezirks die in der Bestands-Nachweisung aufgeführten Herren als Vertrauensmänner bestellt worden. Für Greußen und Langensalza ist deren Bestellung noch erwünscht. Mit besonderem Danke ist zu verzeichnen, daß die Herren Hofrat Frotzcher in Arnstadt, Amtsrichter Hansen in Ilmenau und Bankdirektor Landrat a. D. Dr. Trautvetter in Sondershausen uns manches geschätzte Mitglied zugeführt haben.

Zu den Ausschüssen ist hinzugetreten eine Auslosungskommission, welche das Geschäft der Auslosung der Anteilscheine, welches bisher einen besonderen Punkt der Tagesordnung in der Hauptversammlung bildete, in unmittelbarem Anschluß an diese selbständig erledigt. An Stelle des Herrn Dr. Biltz ist Herr Rendant Schumann als Rechnungsprüfer eingetreten.

II. Vereinsangelegenheiten.

A) Angelegenheiten des Gesamtvereins.

Auf der Generalversammlung in Meran war die Sektion durch den Unterzeichneten vertreten, welcher nicht nur an der Vor- und Hauptversammlung, sondern auch an der Hauptversammlung des Vereins zum Schutz und zur Pflege der Alpenpflanzen, wie auch an der Besprechung von Vertretern verschiedener hüttenbesitzender Sektionen, die der Bildung eines Verbandes zur gegenseitigen Versicherung gegen Einbruchsschäden galt, teilgenommen hat. Wie in dieser Sache hatte sich die Sektion auch in der Frage der Organisation des Vortragswesens grundsätzlich für das Unternehmen ausgesprochen, was ja der Gedanke wohl zum ersten Male im April 1900 bei der Anwesenheit des Herrn Prof. Dr. von Zwiédineck erörtert worden; diese Frage kam indessen als noch nicht spruchreif nicht zum Abschluß.

B) Sektionsangelegenheiten.

a) Versammlungen.

1. Die Hauptversammlung.

Die Hauptversammlung fand am 12. und 20. Dezember 1901 statt. Sie erledigte die ihr statutengemäß zugewiesenen Angelegenheiten.

2. Sektionsversammlungen.

Es fanden Versammlungen statt am 10. und 24. Januar, am 7. und 24. Februar, am 7. März, und — bemerkt wird, daß im Frühjahr das Vereinslokal wegen Reparaturen nicht zur Verfügung stand — erst wieder am 18. Juni; dann noch am 2. Oktober und am 20. Dezember im Anschluß an die Hauptversammlung. Es wurden folgende Vorträge gehalten:

1. Am 10. Januar: R. Wilson über: Der Zweck des Alpenvereins. (Der Zweck wurde allgemein bestimmt als die Pflege des Alpeinertums und dieses nicht nur nach seiner in der Satzung ausgedrückten theoretischen und praktischen Seite, sondern auch nach seiner ethischen und ästhetischen Seite näher erörtert, wobei die psychologische Vermittlung dieser verschiedenen Richtungen zur Darlegung kam.)
Dr. Körner über: Wanderung von Oberammergau nach Oberstdorf und zum Ortler.

2. Am 24. Januar: Franz Büchner über: Wanderung vom Achensee zum Algäu; A. Hesse: Zwei Vogesentage.

3. Am 8. Februar: Realgymnasialoberlehrer Dr. Hergt aus Weimar über den Pflanzenschutz.

4. Am 24. Februar: Eisenbahnsekretär Karl Burmeister über die Brenta- und Adamellogruppe.

5. Am 7. März: Alfred Ebeling aus Braunschweig, Mitglied der dortigen Sektion über: Eine Reise durch Bosnien, Herzegowina, Dalmatien und Montenegro. (Die Versammlung fand wegen des Anschlusses an die elektrische Leitung im kleinen Saale des Europäischen Hofes statt; es wurden bei dem Vortrage unter gütiger Mitwirkung des Herrn Bauer vom Gewerbeverein zahlreiche Lichtbilder mittelst Projektionsapparates vorgeführt. Familienabend.)

6. Am 2. Oktober: R. Wilson: Bericht über die Generalversammlung in Meran; Dr. Körner: Bericht über den Stand der Hütten- und Wegeangelegenheiten.

7. Am 20. Dezember: K. Wilson: Ein Tag mit Mitgliedern der Sektion Bamberg und der Münberger Bergsteigervereinigung „Wir san g'stellt“ in dem Klettergebiet der Sektion B. bei Stadenndorf in der fränkischen Vorchweiz.

Die Versammlung, in der Herr Dr. Hergt sprach, war Dank der Anregung des Vorstandes des hiesigen Zweigvereins des Thüringerwaldvereins eine gemeinschaftliche dieses Vereins, des hiesigen botanischen Vereins und der Sektion; sie führte zur Einsetzung eines Komites, welches den Pflanzenschutz im Thüringer Walde weiter verfolgt.

3. Das Winterfest.

In den Festsälen der Ressource feierte die Sektion am 9. Februar ihr Winterfest, zu dem sie durch ein von Herrn Ewald Arnold humorvoll und charakteristisch illustriertes Zirkular eingeladen hatte. Ausgezeichnet war das Fest durch die sehr erfreuliche Teilnahme von auswärtigen, aus Halle und Nordhausen herbeigekommenen Mitgliedern, durch die Anwesenheit von Mitgliedern des Vorstandes der Ressource, nämlich des Herrn Gymnasialdirektors Dr. Thiele und des Herrn Sanitätsrats Dr. Zichiesche, sowie durch den Besuch des aus Jenbach zu unserer Freude hergereisten Herrn Ferdinand Zähler. Das Programm war dreigliedrig. In seinem ersten Teile, der Kirra, wurden eine Reihe von Orchester-, Zither- und Gesangvorträgen dargeboten und lebende Bilder vorgeführt; es war Herr Dr. med. S. Millitzer, der diese Auführungen leitete und sich dadurch ein besonderes Verdienst um die Sektion erwarb. Hervorzuheben ist der von Frau Cornelia Nürnberg gedichtete und vorgetragene Prolog.*)

Prolog

zum Alpenvereins-Stiftungsfeste am 9. Februar 1901.

Die Sennerin von der Erfurter Hütte.

Grüß Gott Enk alle mitanander!
 Dös is a guater Alpengruß!
 Grüß Gott! — I mißt' wahrhaft wandern
 Biel weit zum Gerathal und Fluß.
 De Manns-Alm hob i verlassen —
 A Buschen steckt i noch an'n Huat —
 Und scheint's auch schiach auf fremde Gassen,
 A Tanz! a Rad is allweil guat!

*) Nun. Da der Prolog in die Festsetzung nicht aufgenommen ist, wird er nachstehend zum Abdruck gebracht.

Kennt Ihr mi von der Hüatten nimmer?
 Schaut's mir nur richtig in's Gesicht!
 I hob' hierher denkt oft und immer;
 Kennt Ihr de klane Kesi nicht?
 Drum müßt's mer halt net unguat nehmen,
 Wam i a Bissel Schwächen thu;
 Mei Herzt thät nach Enk sich sehnen,
 Dös hot do oben keine Ruh.

No mein! I wollt' jo städtisch reden! —
 Fetzt in der harben Winterzeit,
 Do is bei uns kein Pfad betreten
 Und Foch und Kar sind schiach verschneit.
 Und ganz derfrozen schaut die Hütte,
 Wo Ihr im Sommer Enk ergetzt,
 Wam i auf Enkeres Tisches Mitte
 De schönsten Schmarren hob' gesezt.

Do lauscht i halt, wie Ihr geschwäget
 Vom Krazeln, wie's i sehn net könnt,
 Wie keiner je vor Furcht entsetzt
 Aufi und abi im Gwänd.
 Do hob i denkt: jo keine Herrn
 Die sehn'n net Mühsal, Sit' und Schweiß,
 Die hoben unjer Ländli gern —
 Dös hot g'wiß a besondern Preis:

Do raucht das Brümli von den Almen,
 Do schleicht der Buab' dem Gamsbock nach,
 Do grüßen Bliameln zwischen Halmen,
 De gold'ne Sonn' bringt schöne Tag.
 Und aufi zu den spitzen Schroffen
 Bis abi zu den blauen Seen
 Liegt Enk das Ländli stad' und offen,
 Daß jedes Wehdam muß vergeh'n.

Von Miesbach zu den Dolomiten,
 Von Bozen zu den Steirer Höh'n,
 Am Glockner, in den Tauernhütten
 Dös is a G'paß und so viel schön!
 Doch hobt Ihr Enk recht unig'sehn
 Und rings de Eiwelt ang'schaut,
 Müßt noch a wengl einigehen
 In Erfurts Hüatte — sigst — so traut. —

No schaut: Thät's Ent bei uns gefallen,
 Gefallt's mir auch bei Entereim Scherz.
 De Buab'n und de Deandln Alle
 Die hob'n hier a Alpenherz!
 Drum bin i net allein gekommen —
 Bring' ebbes mit zur Lustigkeit —
 I hob a ganze Schaar genommen
 Von solchene gespaß'ge Leut!

Die werden Ent a Madl singen,
 So recht von Lieb und Munnezeit,
 Daß Ent'er Herz vor Freud' thät springen
 Und denkt: ach wann's doch ebbes maht!
 Do fahrt's halt in de Berge wieder
 Mit Alpenstock und Nagelschuh,
 Do schallt von Grat und Almen nieder
 A lust'ger Jodelruf: Zuhu!

Das Festmahl fand im großen Speisesaal und im Garten-
 saal statt. Zu seinem Beginn erschien die von Herrn E. Becker redigierte
 Festzeitung: Grüß Gott, die einmal jährlich erscheinende Nummer der
 Sektions-Mitteilungen. Tafellieder waren von Herrn Chr. Hartmann
 und dem Unterzeichneten („Unsere Farben“, „Unsere Frauen“) beige-
 steuert worden. Die Almrede hielt der Unterzeichnete, indem er ausgehend
 von der Majestät der Gebirgsansicht — in vollstimmlicher Ausführung
 der im Eröffnungsvortrag (s. o.) ausgesprochenen Gedanken — die Idee
 des Alpinismus in ihrer Vierseitigkeit auseinanderlegte und dem deut-
 schen und österreichischen Alpenverein und seiner Sektion Erfurt als
 der Stätte ihrer Verwirklichung das Hoch ausbrachte. Die in diese
 Rede eingeflochtene Begrüßung der Gäste rief eine Dankesrede des
 Herrn San.-Rats Dr. Zschiesche hervor, und stürmische Heiterkeit war
 es, die seine Ausführungen über sein „Ich als Alpinist“ entfesselten.
 Nach aufgehobener Tafel kam dann im 3. Teile des Festes die Tanz-
 lust zu ihrer vollen Befriedigung. War es zunächst der große Festsaal,
 in dem bei Polonaise, Rundtanz und Hofreigen die alpingeschmückten
 Gestalten der Festgenossen zur augergöglichen Darstellung kamen, so
 machte je länger je mehr das ländliche Fest, welches Herr Eben als
 Wirt Aloys Hinterhubinger zum Tagelwurm im dekorierten roten
 Zimmer veranstaltete, seine Anziehungskraft geltend, und hier war es,
 wo die Festesfreude unter den dichtgedrängten Almern den Gipfel er-
 reichte. So verlief denn das Fest zur vollen Befriedigung. Auch das

sei gesagt, daß sowohl die Versteigerung der im vorigen Jahresbericht
 erwähnten Arnold'schen Bilder als der Betrieb des Tagelwurms ein
 nettes Stimmchen, 114 M., ergab, das als Beitrag zur Samtkost recht
 willkommen war. Allen, die zum Frohgelingen des Festes beitrugen,
 unseren herzlichsten Dank.

Am folgenden Tage vereinigten sich drei Mitglieder der Sektion,
 die Herren Dr. Körner, Oberlehrer Schulz und der Unterzeichnete mit
 Herrn Ferd. Zähler zu einem Sektionsausflug. War das Stiftungsfest
 nur eine Veranstaltung wie so viele andere, an die es sich reiht, so führte
 dieser Tag etwas Neues herauf, der Bruch mit dem bisherigen aus-
 schließlichlichen Leben der Sektion binnen der Mauer. Und unter schöneren
 Auspizien konnte sich die Ausfahrt ins Freie, auf die Höhe nicht voll-
 ziehen; der Inselberg in seiner Winterbluest zeigte geradezu alpine
 Szenerien. Es war eine große Freude für die Sektionsgenossen, daß
 auf den tiroler Gast der Sektion die herrliche Landschaft des Thüringer
 Waldes ihres Eindrucks nicht verfehlte. Der Ausflug verlief so, daß
 von Waltershausen und Tabarz durch den Lauchgrund aufgestiegen,
 auf der Kuppe des Inselberges gerastet, dann nach Tabarz an einem
 zukünftigen Klettergarten der Sektion vorbei abgestiegen und über
 Reinhardtsbrunn Friedrichroda erreicht wurde, in dessen Ratskeller ein
 gemütliches Beisammensein den schönen Tag beschloß.

Nach dem Vortrag am 8., dem Stiftungsfest am 9., dem Sektions-
 ausflug am 10. fand noch am Abend des 11. Februar ein kleineres Gessen
 statt, zu welchem sich die Mitglieder des Vorstandes und des Festausschusses
 mit Herrn Ferd. Zähler vereinigten. Es war nicht nur der Abschluß
 des Festes, sondern zugleich eine erweiterte Vorstandssitzung, bei
 welcher mit dem amwesenden Vertrauensmann der Sektion, dem der
 Unterzeichnete ihren Dank für seine uneigennütige Thätigkeit in ihrem
 Dienste bei dieser Gelegenheit noch besonders aussprach, die nächst vor-
 zunehmenden Arbeiten im Gebiet der Hütte und in und an dieser selbst
 besprochen wurden.

b) Einzelne Vereinsangelegenheiten.

1. Thätigkeit im Alprevier.

In litterarischer Beziehung hat die Sektion keine Thätigkeit ent-
 faltet. Dem Unterzeichneten war es nur vergönnt, einen Tag im Nevier
 zu verleben. Wenn aber im vorigen Jahresbericht das Verlangen nach
 einer neuen geologischen Bearbeitung des Sommwendgebirges ausge-
 sprochen wurde, so waren namhafte österreichische Geologen bereits am

Werk, diesem Verlangen zu entsprechen. Der erste, der auf dem Plane erschienen ist, ist Prof. Blaas mit seinem geologischen Führer durch Tirol und Vorarlberg, eine „geologische Wanderung“, die auch unser Arbeitsgebiet eingehend berücksichtigt. Fällt auch das Erscheinen dieses Werkes außerhalb des Berichtsjahres, so sei doch angesichts dieser zukommenden Leistung auf das Werk schon jetzt hingewiesen; wir hoffen, an dieser Stelle im nächsten Jahre über andere geologische Werke, die unser Alpenrevier behandeln, berichten zu können.

In praktischer Beziehung ist des Abschlusses des Wegebaues nach dem Sonnwendjoch zu gedenken, es wird auf den nachstehenden Bericht des Hüttenwarts Bezug genommen. Hinsichtlich der Thätigkeit anderer Vereine ist zu bemerken, daß die am Guffert arbeitende Sektion München für die Verbesserung des Weges von Steinberg nach dem Achensee sorgte, und daß der Münchener Alpenklub Giesing im Einvernehmen mit uns auf der Hochflur ein Gipfelbuch niederlegte. Leider ist auch ein Unfall zu verzeichnen. Am 4. August stürzte beim Edelweißsuchen ein Innsbrucker Tischlergeselle vom Dalsazerjoch auf die Schuttreißen ab; die Verletzungen, die er davontrug, erwiesen sich nicht so schlimm, als sie in einem Blatte dargestellt wurden; diejenige aber, die ihm erstes Obdach und erste Hilfe gewährte, war die Erfurter Hütte.

2. Die Hüttenverwaltung.

Es wird auf den ausführlichen Bericht des Hüttenwarts Bezug genommen. Daß die Frage des Erweiterungsbaues noch nicht spruchreif ist, geht aus ihm hervor. Zu dem Lobe der Wirtschaftsführung ist zu bemerken, daß die einzige gegen den Hüttenwirt angebrachte Beschwerde nach den sofort nach dem fraglichen Vorfall vom Herrn Hüttenwart Dr. Körner getroffenen Feststellungen und seiner ins Hüttenbuch eingetragenen Entscheidung sich als unbegründet erwies.

In diesem Jahre weilte Herr Fabrikbesitzer Ferdinand Friedrichs aus Stügerbach, unser sehr verehrter Herr Sektionsgenosse, wieder in der Hütte. Er fertigte für die Sektion eine Reihe von photographischen Aufnahmen und machte die Vorstudien zu zwei Delgemälden, die die Hütte von verschiedenen Standpunkten zeigen. Daß er diese Bilder der Sektion widmete, dafür sei ihm auch an dieser Stelle der herzlichste Dank ausgesprochen. Wir verdanken ihm aber mehr, die Wahl dieses Platzes an der Sonne selbst. Mit Rücksicht auf dies große Verdienst hat der Unterzeichnete vorgeschlagen, die s.ö. dicht bei der Hütte liegende, ihr Niveau um wenige Meter überragende, den Gipfel des Mauriz-

köpfls bildende flache Kuppe, welche den Benedigerblick trägt, aber für die Einsicht ins Gebirge von noch größerer Bedeutung ist als für die Auschau, — nunwohl, diese erste Anhöhe in der Nachbarschaft der Hütte zu Ehren ihres Gönners

Friedrichshöhe

zu benennen — gerade so wie dies die Sektion Landshut ob der Pfitsch in einem gleichen Falle that. Der Vorschlag wurde in der Hauptversammlung ausgesprochen und fand durch allseitigen Beifall Annahme.

3. Ehrengaben.

Die Sektion hat sowohl zu dem Denkmal, welches die Sektion Prag dem verstorbenen Kuraten Eller in Sulden errichtet, als zu dem Denkmal, welches dem verstorbenen Prof. Dr. Adolf von Bichler in Innsbruck errichtet werden soll, beigetragen. Ein der Sektion gütigst von Seiten des E. N. zugegangener Separatabdruck aus dem Boten für Tirol und Vorarlberg, Jahrgangs 1899 von Prof. Dr. R. W. von Dalle Torre in Innsbruck enthält eine chronologische Uebersicht der wissenschaftlichen Arbeiten Bichlers, von denen eine große Zahl dem Sonnwendjoch und dessen näherer Umgebung gewidmet sind; in dieselbe Landschaft führte ihn die Muse, und so ist er als Naturforscher und Dichter mit unserem Alpenrevier verbunden.

4. Schenkungen.

Die Gabentafel für 1901 zeigt folgende freigebige Zuwendungen:

1. Werte.

Verzicht auf 5 ausgeloste Anteilscheine seitens des Herrn Kaufmanns Hermann Eisenberg, auf je 1 seitens der Herren Kaufmann F. Hoppe, Kommerzienrat Ferdinand Lucius und Kommerzienrat Fr. Wolff. Ferner Schenkung von 4 unausgelosten Scheinen durch Herrn Kommerzienrat Lucius.

2. Hausrat.

Ein Tragband für die Hüttenguitarre mit Stickerei in Alpenrose und Edelweiß von Frau Helene Knauf.

3. Bücher, Zeitschriften und Karten.

1. Deutsche Alpen, erster Teil — von der Redaktion von Meyer's Reisebüchern.
2. Düponts alpines Auskunftsbuch — von der Nidel'schen Buchhandlung in München.

3. Norman-Meruda, Bergfahrten — von R. Wilson.
4. Gymn.-Prof. Welpmann-Hagen, Reise durch Südfrankreich, I (G. F.)
— vom Herrn Verfasser.
5. Monatsblätter des Schwäbischen Abvereins.
6. Panorama vom Ribbühlerhorn — von der Sektion Ribbühl.
7. Große Wandkarte von Tirol — für das Versammlungszimmer der
Sektion von Herrn Kommerzienrat Ferd. Lucius.
8. Jubiläumsschriften verschiedener Sektionen.

4. Bilder.

1. Plakat des Thüringer Waldvereins — vom Erfurter Th. W.-
Zweigverein.
2. Zwei Oelgemälde in vergoldetem Rahmen, darstellend die Erfurter
Hütte: a) auf der Maurizalp an der Friedrichshöhe, b) gegen
das Dalfazer Joch, sowie eine Anzahl photographischer Original-
aufnahmen aus dem Hüttengebiet, von Herrn Fabrikbesitzer
Ferdinand Friedrichs in Stügerbach (übergeben durch
Herrn L. Köll).

Freundlichen Dank den gütigen Gebern.

5. Bücherei.

Es sind folgende Zugänge zu verzeichnen:

1. Allgemeines und Zeitschriften.

Düpont, Alpines Auskunftsbuch.
Die Vereinschriften: Zeitschriften und Mitteilungen des Jahrganges.
Jahrbuch des Schweizer Alpenklubs.

2. Erdreichskunde.

Engler, Die Pflanzenformationen und die pflanzengeographische
Gliederung der Alpenkette.
Richter, Geomorphologische Untersuchungen in den Hochalpen.

3. Volkstunde.

Achleitner, Tiroler Namen.
Studer, Schweizer Ortsnamen.

4. Bergfahrten.

Bergfahrten von Norman-Meruda, herausgegeben von Max Norman-
Meruda.
Blatter, Berg- und Thalfahrten in Tirol.
Ueber Fels und Firn, Bergwanderungen von Ludwig Purtscheller,
herausgegeben von H. Hess.

6. Finanzgebarung.

Hierüber geben die Jahresrechnung und die Bilanz für 1901 im
Vergleich mit denen des Vorjahres und der Haushaltsplan für 1902
Ausschluß. Es wird bemerkt:

- a) zur Jahresrechnung, daß sie nach Prüfung und Richtig-
befindung durch die Revisoren von der Hauptversammlung
unter Entlastung des Kassierers genehmigt wurden;
- b) zur Bilanz, daß ein Antrag des Herrn Hugo Büchner, in
der nächsten Bilanz die Quote für die Abnutzung des Hütten-
Inventars mit 15 % einzustellen, angenommen wurde;
- c) daß bei dem Voranschlag für 1902, welcher gleichfalls ge-
nehmigt wurde, die im Vorjahre eingeschlagene Richtung auf
stärkere Tilgung der Hüttenschuld verlassen und über die Ueber-
schüsse der Finanzverwaltung zu einem größeren Betrage,
500 Mk., zu Gunsten des Hüttenbaufonds verfügt wurde.

Im Anschluß an die Hauptversammlung wurden folgende 24 Anteil-
scheine ausgelost: Nr. 1, 3, 50, 96, 134, 165, 171, 202, 233, 240,
256, 275, 281, 298, 301, 308, 324, 330, 334, 340, 360, 370, 392, 407.

III. Thätigkeit der Mitglieder.

Nach den eingegangenen Berichten ist auch in diesem Jahre eine
beträchtliche Anzahl von Touren ausgeführt. Da die erhebliche Kürzung,
welche die Tourenberichte letzthin erfahren hatten, nicht überall will-
kommen war, sind sie in der nachstehenden Zusammenstellung aus-
führlich wiedergegeben. Es wird nur gebeten, die Berichte durch schärfere
Hervorhebung der bewanderten Gebirgsgruppen übersichtlich zu gestalten.

Schluß.

Am 5. Juni 1898 besuchte unser unvergeßlicher Ludwig
Purtscheller die Erfurter Hütte. Er bestieg die Heibachstellwand,
den südlichen Moßkopf und den nördlichen, die Seefarls Spitze, die Hochfisch
und das Dalfazer Joch. Diese Bergwanderung um die Hütte, dieser
Wendelgang in seiner Richtung auf das Höchste und in seiner Fühlung
nach der Mitte hat eine vorbildliche Bedeutung. Möge es der Sektion,
dem Vereine niemals an Genossen fehlen, die dem Meister im idealen
Streben nachzueifern und dabei nicht aufhören, nach der Hütte, dem Vereins-
mittelpunkte, zu gravitieren! Am Schlusse ihres zweiten Jahrzehnts sehen
wir mit Vertrauen der gedeihlichen Weiterentwicklung der Sektion entgegen.

Erfurt, 31. Juli 1902.

R. Wilson.

2. Bericht des Hüttenwarts.

Der Besuch der Erfurter Hütte hat sich annähernd auf der Höhe gehalten, die er im vergangenen Jahre erreicht hatte. Die Hoffnung auf eine höhere Besuchsziffer, die noch Anfang August bestand, wo das Hüttenbuch über 100 Eintragungen mehr aufwies, als im Vorjahr, wurde leider durch die ungünstige Witterung im Spätsommer zunichte gemacht. Unter 1073 Nummern (im Jahre 1900:1090) hatten sich im laufenden Jahre 1128 Personen in das Hüttenbuch eingetragen, darunter, was mit Befriedigung festgestellt werden kann, nicht weniger als 37 Erfurter. Auch im Winter erfreute sich die Hütte eines regen Besuches. Meistens waren es Innsbrucker und Münchener Touristen, namentlich Mitglieder akademischer alpiner Vereinigungen, die unsere Hütte als Ziel oder Ausgangspunkt von Wintertouren wählten. Hochiß und Kofan waren es hauptsächlich, denen unter Benutzung von Schneereifen, seltener von Schneeschuhen, ein winterlicher Besuch abgestattet wurde. Aber auch der Roßkopf wurde im Winter wiederholt, einmal sogar von der Westseite, bezwungen. Zu den eifrigsten Winterbesuchern der Hütte zählt Herr Gottfried Merzbacher in München, der bekannte Alpinist und Kaukasusforscher.

An Hüttengebühren sind 817,80 Mk., gegen 713,92 Mk. im Vorjahre und 608,20 Mk. im Jahre 1899 einkommen.

Die Hütte ist in der Zeit vom 26. Mai bis 17. September bewirtschaftet gewesen. Nach Bemerkungen im Hüttenbuch und sonstigen Mitteilungen von Besuchern der Hütte hat auch in diesem Jahre wieder unser Hüttenwirt, Herr Alois Hohenauer in Jenbach, seine Gäste durch gute Verpflegung und aufmerksame Bedienung zufrieden zu stellen gewußt.

Nach wie vor widmet sich unser Vertrauensmann in Jenbach, Herr Ferdinand Fhler, in uneigennützigster Weise der Fürsorge um die Hütte. Auch an dieser Stelle sei ihm unser wärmster Dank ausgesprochen.

Der Plan einer Erweiterung der Hütte, der im vorjährigen Bericht Erwähnung fand, hat bis jetzt noch keine feste Gestalt angenommen. Die Notwendigkeit für einen Erweiterungsbau wird zwar jetzt auch in Sektionskreisen mehr und mehr anerkannt. Denn auch

in diesem Jahre hat sich die Hütte wiederholt als zu klein, an vielen Tagen aber als nur gerade ausreichend erwiesen. Allein die Ansichten über Art und Umfang der Erweiterung haben sich noch nicht geklärt. Namentlich gehen die Meinungen darüber auseinander, ob die Errichtung eines selbständigen Schlafhauses oder ein Anbau an die Hütte den Vorzug verdient. Auch auf die Schaffung einer überdachten Veranda wird Bedacht genommen werden müssen. Die Mitglieder werden gebeten, dieser für die Sektion hochbedeutenden Frage ihr Interesse zuzuwenden.

Schon in diesem Jahre machte sich die Errichtung einer Waschküche und die Erbauung eines Pferdestalles notwendig. Die Waschküche steht etwas abseits von der Hütte nach der Dalfazer Wand zu, der Pferdestall wurde an den dicht bei der Hütte befindlichen Holzstall angebaut und dient zur Unterbringung des von dem Bewirtschafter der Hütte zur Beförderung von Proviant und in Zukunft auch von Personen angeschafften Pferdes. Infolge dieser unvorhergesehenen Ausgaben fand eine Ueberschreitung der Ausgabebittel 7 und 10 des Haushaltsplanes statt, die in der Hauptversammlung vom 12. Dezember nachträglich genehmigt wurde.

Eine wertvolle Bereicherung erfuhr die Hütteneinrichtung durch das aus der sogenannten kleinen Hüttenkasse angeschaffte Bismarckbild, das einen bevorzugten Platz im Hüttenzimmer angewiesen erhielt.

Der im Vorjahr begonnene Wegbau nach dem Sonnwendjoch und der Scherbenstein-Alpe wurde in diesem Jahre zu Ende geführt. Dieser neue Weg, der durch Wegtafeln und Farbenstriche vollständig markiert ist, kann Allen, die eine Wanderung auf lustiger Höhe lieben, auf das Angelegentlichste empfohlen werden. Die Rundtour: Erfurter Hütte — Kofan — Sonnwendjoch — Scherbenstein-Alpe — Erfurter Hütte erfordert etwa 6 bis 7 Stunden. Obwohl der etwas schwindelige Uebergang über den Sagahn, der übrigens gleichfalls durch neue Sicherungen verbessert worden ist, vermieden wird, werden doch Touristen, die unter Schwindel leiden, gut thun, einen Führer mitzunehmen. Die beiden Brüder Brugger-Maurach (gegenüber dem Gasthof) stehen jederzeit hierzu zur Verfügung.

Für das neue Jahr ist eine gründliche Verbesserung des Zugangsweges zur Hütte über die Maurizalpe, über den von jeher geklagt worden ist und der durch die Regengüsse im Spätsommer besonders stark gelitten hat, in Aussicht genommen.

Dr. Körner.

3a. Rechnungs-
der Sektion Erfurt des

Einnahme.

	ℳ	Ⓢ	ℳ	Ⓢ
Bestand aus der Rechnung 1900			1324	41
1. Wege- und Hüttenbau-Konto:				
Hüttengebühren } von 3 Münchener Herren ℳ 3,—	820	80		
} „ Hohenauer „ 817,80				
Vergütungen durch Zeitungs-Abonnements	11	77		
Subvention des Central-Ausschusses zum Wegbau Sonnwendjoch zc.	400	—	1232	57
2. Anteilscheine und Zinsen-Konto:				
Zinsen aus dem Sparbuch	49	70		
8 geschenkte Hütten-Anteilscheine	80	—		
aus eigenem Bestande ausgelost	10	—		
geschenkte Zinsen von Hütten-Anteilscheinen	50	30		
Zinsen aus eigenen Effekten	65	20	255	20
3. Mitglieder-Beiträge:				
237 ordentliche Mitglieder à ℳ 10,—	2370	—		
1 außerordentliches Mitglied	7	—	2377	—
4. Bibliothek, Bücher und Karten:				
bez. Anschaffungen von Mitgliedern	144	20		
Erlös aus Hüttenkarten	112	02		
zurückgekufte Zeitschriften	4	—	260	22
5. Vereinszeichen und Hütten Schlüssel:				
Vereinszeichen verkauft	38	—		
Gebühren für Hütten Schlüssel	2	50	40	50
6. Porto-Vergütungen			—	10
7. Vergütungen und Ehrenausgaben:				
Reinertrag beim Winterfest	114	—		
Vergütungen für 223 Converts	167	25	281	25
			5771	25

Erfurt, den 1. Dezember 1901.

Abchluß 1901

D. u. Oe. Alpen-Vereins.

Ausgabe.

	ℳ	Ⓢ	ℳ	Ⓢ
1. Wege- und Hüttenbau und Hütten-Mobiliar:				
a) Wegbauten aus Herbst 1900	87	60		
diverse Anschaffungen und Reparaturen, Steuern, 1 Regensfaß, Trägerlöhne...	284	12		
b) Anbau der Waschküche und des Mulistalles	171	16		
c) für Wegbauten an Brugger	180	88		
d) 2 Drahtseile	11	54	735	30
2. Anteilscheine und Zinsen und Effekten:				
ℳ 1000,— 4% ige Erfurter Stadtanleihe	1000	—		
Zinsen und Stempel darauf	11	80		
45 Hütten-Anteilscheine ausgelost ℳ 450,—				
1 Stück nicht präferiert „ 10,—	440	—		
Zinsen aus 369 Anteilscheinen à ℳ —,30	110	70	1562	50
3. Mitglieder-Beiträge:				
für 236 Mitglieder a. Centr.-Aussch. à ℳ 6,—	1416	—		
„ 236 „ Führerkasse à „ —,30	70	80	1486	80
4. Bibliothek, Bücher und Karten:				
a) Bibliothek	105	50		
b) Versicherungs-Gebühr und Wappen	9	90	115	40
5. Vereinszeichen: 48 Stück				33 60
6. Porti, Inserate, Druckfachen, Insgemein:				
a) Porti	76	49		
b) Inserate	51	18		
c) Druckfachen	154	50		
d) Insgemein	44	—	326	17
7. Vergütungen und Ehrenausgaben:				
a) Vergütung an den Hüttenwart fl. 30,—	51	10		
b) Südmard ℳ 25,—, Ebeling ℳ 20,— u. ℳ 20,—, Alpenpflanzenhort ℳ 15,— Pichlerdenkmal ℳ 20,— und Ellerdenkmal ℳ 20,—	80	—		
c) Stiftungsfest	383	45	554	55
8. für 109 geb. Zeitschriften ℳ 109,—, für Anschaffungen ℳ 39,20 verauslagt				148 20
Kassabestand { Sparkasse	600	—		
{ Vorschußbank	200	—		
{ Baar	8	73	808	73
			5771	25

Karl Knauf, Kassirer.

Aktiva. 3b. 1901er Bilanz der Sektion Erfurt

	ℳ	℔	ℳ	℔
1. Bestand an Bargeld	8	73		
1 Sparbuch der Erfurter Sparkasse	600	—		
1 " " " Borschuhbank	200	—	808	73
2. Erfurter Hütte über dem Achensee:				
Wert in 1900	6766	70		
Zugang in 1901	223	75		
	6990	45		
5% Abschreibung 30./11. 1901	390	45	6600	—
3. Hütten-Einrichtung in 1900	1585	—		
Zugang in 1901	63	66		
	1648	66		
10% Abschreibung 30./11. 1901	164	66	1484	—
4. Effekten:				
1 Anteilchein der Sektion Gasten	16	30		
7 Erfurter Hütten-Anteil-				
scheine	70	—		
ℳ 600 4% Preußische Central-				
Boden-Kredit-Pfandbriefe " 600,—				
Kursgewinn " —,60	600	60		
ℳ 1000 4% Erfurter Stadt-				
anleihe	1023	—	1709	90
Kursgewinn " 23,—				
5. Bibliothek, Bücher und Karten:				
a) Bibliothek in 1900	181	—		
Zugang in 1901	105	50		
	286	50		
25% Abschreibung 30./11. 1901	71	50		
	215	—		
b) Hüttenpostkarten (ℳ 105,75) und Pla-				
kate (ℳ 50,75)	156	50	371	50
6. Vereinszeichen und Hütten Schlüssel:				
10 Vereinszeichen	7	—		
6 Hütten Schlüssel	9	—	16	—
7. Außenstände:				
Für schon bez. Zeitschrift. geb. 109 × ℳ 1,—	109	—		
Kleine Außenstände	4	40	113	40
	11103	53		

Erfurt, den 1. Dezember 1901.

des D. u. Oe. Alpen-Vereins.

Passiva.

	ℳ	℔	ℳ	℔
1. 324 laufende Anteilscheine auf die Erfurter Hütte à 10 ℳ			3240	—
2. Guthaben von Mitgliedern:				
für im Voraus bezahlte Zeitschriften			14	—
R. Schrader, Eisenach, für 1 ausgelosten und nicht vorgezeigten Anteilschein Nr. 189			10	—
3. Kapital-Konto:				
a) unkündb. Darlehen vom Central-Ausschuß zum Hüttenbau	3000	—		
b) abgeonderter Baufonds ..	300	—		
c) reines Vermögen (Gewinn ℳ 717,52) ...	4539	53	7839	53
			11103	53

Karl Knauf, Kassirer.

3 c. Haushaltsplan für das Jahr 1902.

1. Einnahmen:		M	g.	M	g.
1. Bestand aus alter Rechnung				808	73
2. Wege- und Hüttenbau-Konto: für Hüttengebühren				700	—
3. Anteilscheine und Zinsen-Konto: für Zinsen aus Effekten und Sparbüchern ..				85	—
4. Mitglieder-Beiträge: 230 × 10 M				2300	—
5. Bücher und Karten: Erlös aus Postkarten				80	—
6. Insgemeine Einnahmen, aus Vereinszeichen, Gebühren für Hüttenschlüssel zc.				26	27
				4000	—
2. Ausgaben:		M	g.	M	g.
1. Wege- und Hüttenbau und Hütten-Mobiliar: a) für Wegebauten		350	—		
b) Reparaturen und Anschaffungen für die Hütte		150	—	500	—
2. Anteilscheine und Zinsen-Konto: a) 24 Anteilscheine auslösen à 10 M		240	—		
b) 324 " pro 1901 verzinzen à 30 g		97	20	337	20
3. Mitglieder-Beiträge: a) Centralkasse 230 × 6 M		1380	—		
b) Führerkasse 230 × 30 g		69	—	1449	—
4. Bibliothek, Bücher und Karten: a) Bibliothek		100	—		
b) Neuanschaffung von Hüttenkarten		150	—	250	—
5. Porti, Inverate, Drucksachen				300	—
6. Vergütungen und Ehrenausgaben: a) Stiftungsfest		200	—		
b) Vorträge		150	—		
c) Ehrenausgaben incl. Zylinder		100	—		
d) Alpenpflanzenhort		20	—	470	—
7. Baufonds				500	—
8. Insgemeine Ausgaben				193	80
				4000	—

Kauf.

- Die Sektion Erfurt ist gedeckt gegen Feuerschaden:
1. Dester. Phönix, Wien, für a) Unterkunftshütte fl. 4000,—
b) Innere Einrichtung " 1400,—
 2. Thuringia, Erfurt Bibliothek M 1000,—

4. Auszug aus den Reiseberichten der Herren Mitglieder.

Kaufmann Oswald Arnold:

Neben Stuttgart nach Zürich, Luzern, Nigi, Brünig, Gießbach, Interlaken, Bern, Genfer See, Grenoble und Umgebung, Schloß Beauregard, Sassenage mit seinen Grotten, Grande Chartreuse, Mont Rabais, La Mure, Annecy, Chamoni, Genfer See über Lindau nach Oberstdorf, München.

Stud. Paul Brandt:

Frankfurt a. M., Basel, Luzern, Stufen, Luzern, Brünig, Meiringen, Brienzsee, Interlaken, Bern, Genf, Faget-St. Gervais, Chamoni, Brévent, Montauvert, Mer de glace, Chamoni, Genf, Lausanne, Aix-les-Bains, Neuchâtel, Basel, Frankfurt a. M.

Rechner Hugo Bächner:

München, Jenbach, Zell a. Ziller, Gerlos-Platte, Krimml, Krimmler Achen-
thal, P. Tauernhaus, Wamsdorfer Hütte, Gamspitzi, Birnklee, Kasern,
Steinhaus, Taufers, Bruned, Bozen, Meran, Bozen, Trient, Niva, Torbole,
Arco, Innsbruck, München.

Professor Dr. Caemmerer-Krnstadt:

München, Innsbruck, Brenner, Taufers in Südtirol, Schwarzenstein (3370 m),
höchster Punkt der Zillertaler Alpen über die Leipziger Hütte (3000 m),
denselben Weg zurück. Von Taufers nach Toblach (Znichen), über Tre Croci
nach dem Ampezzaner Thal, Cortina d'Ampezzo, durch das Ampezzaner Thal
nach Bruned. Besteigung des Speikkbodens (2523 m) bei Taufers (starke
Eintagstour).

Apotheker Adolf Cäsar-Halle, Saale:

München, Bozen, Sulden, Schaubachhütte, Suldenferen, Trafoi, Meran,
Bozen, Waidbruck, St. Ulrich, Regensburger Hütte, Col di Col, Sella-
Joch, Col Rodella (St. Ulrich), Waidbruck, München.

Fabrikbesitzer Hermann Eisenberg:

1. Frankfurt a. M., Basel, Montreux, Genf, Chambéry via Mont Genis,
Turin, Genua, Nappollo, Spezia, Pisa, Florenz, Venedig, Verona, Bozen,
München, Nürnberg.
2. Frankfurt a. M., Basel, Zürich, Walensee, Sarganz, Feldkirch, Landeck, Pruh
Obladis, Landeck, Innsbruck, München, Bad Eister.

Rechtsanwalt und Notar Cylan=Nordhausen:

Basel, Luzern, Brunnau, Lugano (mit Generoso), Mailand, Arth, Nigi, Engelberg, Brünig, Interlaken (mit Grindelwald, Wengernalp, Lauterbrunnen), Thun, Biel, Badenweiler (mit Hochflauen), Darmstadt, Wiesbaden, Coblenz, Gießen, Nordhausen.

Postdirektor Freiherr von Funke=Marientwerder:

Marientwerder (Westpreußen), Berlin, München, Jenbach, Seespitz, Achenjee, Erfurter Hütte, Junsbruck, St. Ulrich (Grödener Thal), Pustlatz, Bad Rages, Majsch, Seceda, Pitschberg, Bozen, Meran, Sulden, Bayer Hütte, Ortler=spitze, Edelweißhütte, Trafoi, St. Ulrich, Sella-Zoch, Campidello, Perra, Bajonet-Paß, Grashleiten-Paß, Mollignon-Paß, Mallnecht-Zoch, St. Ulrich, Regensburger Hütte, Grödener Zoch, Corvara, Kraba, Andraz, Falzarego-Paß, Cortina, Tre Croci, Misurina, Schluderbach, Dürrenstein, Alt-Prags, Niederdorf, Junsbruck, Zell a. See, Schmittenhöhe, Kapruner Thal, Moserboden, St. Johann i. L., Griesener Alp, Stripfen-Zoch, Hinterbärenbad-Hütte, Kaiser-Thal, Kuffstein, München, Berlin, Marientwerder (Westpreußen).

Kaufmann Albin Heße:

München, Kuffstein, Hinterbärenbad, Stripfen-Zoch, Kaiserbachthal, Ferteig, St. Johann i. Tirol, Zell a. See, Krimmler Fülle, Siegmund Thun-Klamm, Dylzerhütte, Hainerhütte, Moserboden, Kapruner Thöl, Rudolfshütte, Kaiser Tauern, Dorfer Thal, Kals, Kals-Matreier-Thöl, Windisch-Matrei, Sulden, Deeregen, Lenz, Niederdorf, Alt-Prags, Brüche, Plägwiesen, Dürrenstein, Schluderbach, Misurina-See, Tre Croci, Cortina, Tosano, Sian, Valse Joventina, Selva Bellunese, Caprile, Meggho, Algerdo, Rivamonte, Frajzent, Cevedepaß, Primidiere St. Martino di Castrozza, Mollepäß, Panareggio, Madonna di Neve, Val Travignolo, Predazzo, Cavalese, Neumarkt, Bozen, Junsbruck, München.

Oberlehrer Dr. phil. Hoffmann=Nordhausen:

München, Waidbruck, St. Ulrich (Außer-Majsch, Regensburger Hütte, Sas Nigais), Sellajoch (Nordwißpiße, Bamberger Hütte, Boßpiße), Rodella, Campitello, Karerseepaß, Lusjapaß, San Martino di Castrozza (Cavalazza, Pala di Configlio, Simon della Pala), Fleimjer Thal, Trient, Puzolo (Val di Genova, Leipziger Hütte, Adamello), Madonna di Campiglio, Mendel, Bozen, München.

Königl. Lotterie=Einnehmer Hopfe:

München, Salzburg, Gaisberg, Gastein, Maßfeld, Ferleiten, Zell a. See, Achenjee, Junsbruck, Brenner, Sterzing, Bruneck, Lauser, Bozen, Wattenwald, Partenkirchen, München.

Stadtrath Otto Jahn=Weißensee i. Th.:

München, Fernpaß, Stubai, Eggeßen-Grat, Bildstöck-Zoch, Deß-Thal, Sitzthaler Zoch, Braunschweiger Hütte, Mittelberg-Ferner, Taufarjoch, Bent, Sanmoahütte, Kreuzspitze, Niederjoch, Schnalser Thal, Meran, Bozen, Riva, Gardasee, München.

Schichtmeister Franz Kappel=Artern:

Artern, Breslau, Oberberg, Pestyau in Ungarn, Pressburg, Wien, Wiener Schneeberg, Semmering, Leoben, Pieslau, Selzthal (Gefäuse), Nusser, Tsch, St. Wolfgang, Schafberg, Salzburg, München, Artern.

Eisenbahn=Bureau=Assistent Hugo Rind=Deffau:

München, Habachhütte, Schwarzkopfscharte, Kraxenberg, nördliches und südliches Btragenkees, Prager Hütte, Windisch-Matrei, Stüdlhütte, Ködnigkees, Adlerjuche, Großglockner, Tüpfel, Hohenwartscharte, Leiterkees, Heiligenblut, Hofmannshütte, Bockarjcharte, Breitkopf, Hochgang, Ferleiten, München.

Regierungs=Assessor Dr. Körner:

Erfurt, Mauach, Erfurter Hütte (Mosan, Sonnwendjoch, Haidachstellwand, Rostkopf, Seekarlspitze, Spielsjoch, Hochiß), Maierhofen, Greizer Hütte, Schwarzenstein, Berliner Hütte, Schönbichlerhorn, Furtjchapelhaus, Elperer Hütte, Olperer-Geraer Hütte, Alpeiner Scharte, Dominikusshütte, Niffelhütte, Niffler, Hintertux, Maierhofen, Achenjee, Sennjoch, Wurzelhütte, Hornboden, Hochalm, Deblarspitzen, Birklarspitze, Haller-Anger-Haus, Bettelwurshütte, Bettelwurshütte, Hall, Erfurt.

Kaufmann Georg Krinitz:

München, Junsbruck, Bozen, Verona und zurück.

Schuldirektor Dr. Leib=Arnstadt:

Junsbruck, Patzkerkofel, Brenner, Landshtuter Hütte, Pitscher Zoch, Ginzling, Hockenthal, Maierhofen, Värenbad im Hüllergrund, Hundskelchjoch, Plauener Hütte, Gamscharte, Richterhütte, Krimml, Neufirchen, Wildkogel, Weigen-scharte, Kirchberg, Ritzbüchler Horn, Stripfenjoch, Kuffstein.

Senatspräsident Matthes=Breslau:

1. Salzburg und Tirol: Breslau, Salzburg (Berchtesgaden, Königsee), Golling, Salzachofen, St. Johann i. P., Lend, Fusch, Gleiwiger Hütte, Zumbalhorn, Kesselfall, Kapruner Thal, Zell a. See, Krimmler Wasserfälle und Krimmler Tauernhaus, Richterhütte, Gamsker, Plauener Hütte, Zillergrund, Mayrhofen, Berliner Hütte, Schönbichlerhorn, Furtchageljoch, Dominikusshütte, Pitscher Zoch, Landshtuter Hütte, Bremerbad, Junsbruck.
2. Riesengebirge und Schlesiach-Mährisches Gesenge.

Gerichts=Assessor Meyer=Nordhausen:

München, Königsee, Steinernes Meer, Zell a. See, Schwarzenberghütte, Großes Wiesbachhorn, Moserboden, Krimml, Richterhütte, Reichenpitze, Zillerthal, Berliner Hütte, Schönbichlerhorn, Dominikusshütte, Sterzing, Bozen, Schnalser Thal, Weißtugel, Deßthal, München.

Eisenbahndirektor Mehl:

Berneck (Fichtelgeb.), Ochsenkopf, rauher Kalm und kleinere Touren. München, Jenbach, Achenjee, Erfurter Hütte, Hochiß, Mosan, vorderes Sonnwendjoch, München. München, Urfeld, Walchensee, Herzogstand, München.

Fabrikant Hugo Münch:

München mit Nymphenburg und Starnbergersee, Rosenheim, Herren-Chiemsee, Reichenhall.
Berchtesgaden mit Königsee, Ramsau und Wimbachklamm, Salzburg mit Weisberg, Bischofshofen z.
Zell a. See mit Umgegend, Zinsbruck, Achensee mit Pertisau und Erfurter Hütte z., Kuffstein, München.

Dr. Ludwig Nuernberg = Berlin:

Wien, Wienerwald, Schneeberg (Abstiege ins Höllenthal), Mex (Teufelsbad-südensteig), Sonnenstein, Hochschwab (das Gehekte), Eisenerzer Höhle, Eisenerz, Gelfäse, Wilsalpen. Schneeealpe und Mariazell, Salzkammergut (Zschi, Gmunden, Hallstadt, Nusssee, Schafberg, Salzburg), Salzburger Alpen **Glockner**, (Hoffmannsweeg als Auf- und Abstieg), Königsberg, Senzig, Samland.

Dr. Nuernberg, prakt. Arzt, und Frau Dr. Cornelia Nuernberg:

München, Oberstdorf, Nebelhornhaus, Nebelhorn, Laufbachered, Himmelfed, Einödsbad, Nappenseehütte, Hohes Licht, Heilbronner Weg, Mädelegabel, Remptener Hütte, Bludenz, Brand, Douglasshütte, Sceaplana, Schweizer Thor, Lindauer Hütte, Schruns, Zinsbruck, Achensee, Erfurter Hütte, Hochsch, Spielfoch, Rosenalpe.

Fabrikant Carl Ott:

München, Chiemsee, Salzburg, Gmunden, Zschi, Nusssee, Hallstadt, St. Wolfgang, Salzburg, Gollinger Wasserfall, Lichtensteinklamm, Gastein, Bruck, Fusch, Ferleiten, Trauneralp, Jenbach, Achensee, Zinsbruck, Sterzing, Bruned, Taufereithal bis Sand, Niederdorf, Prager-Wildsee, Altprags, Plätzwiesen, Misjurinafee, Tre Croci, Cortina, Ampezzathal, Toblach, Bozen, Meran, München.

Dr. med. Reifner, prakt. Arzt:

Kuffstein, Hinterbärenbad, Stripfenjoch, St. Johann in Tirol, Zell am See, Trimmel Wasserfälle, Schmittenhöhe, Moserboden, Rudolfshütte, Kals, Großglockner, Heiligenblut, Lienz, Niederdorf, Plätzwiesen, Dürrenstein, Misjurinafee, Cortina, Sienpaß, Caprile, Agordo, Ceredapaß, Primiero, San Martino di Cartozza, Rositta, Kollapaß, Luctapaß, Karersee, Bozen.

Königl. Eisenbahnssekretär Louis Müll:

München, Jenbach, Achensee, Erfurter Hütte, Hochsch (Abstieg durch die Lange Gasse), Zinsbruck, Brenner, Pusterthal, Toblach, Landro, Misjurinafee, Tre Croci, Cortina d'Ampezzo, Pentelsteiner Klamm, Schluderbach, Toblach, Franzens-feste, Bozen, Mori, Lago, Torbole am Gardasee (Standquartier), Arco, Niva, Ronalesfall, Baroneschlucht, Monte Baldo, Limone, Tremosine, Malcesine, Maderno, Toscolanoschlucht, Barbaranoschlucht, Isola di Garda, Gardone di Riviera, Salò, Desenzano, Peschiera, Verona, Padua, Venedig, Vicenza, Ala, Roveredo, Trient, Waibbruck, Sterzing, Brenner, Kuffstein, München.

Rechtsanwalt Dr. Rothchild = Ilmenau:

München, Bartenkirchen, Zugspitze, Eibsee, Thörle, Lermoos, Fernpaß, Jnst, Koppen, Döghal, Gurgel, Ramolsjoch, Bent, Hochjoch, Schnalser Thal, Meran, Bozen, Penegal.

Königl. Eisenbahn-Bauinspektor Scheer:

- 1. Nürnberg, Bozen, Mendel, Karersee, Gardasee, Zinsbruck, Achensee, München.
- 2. München, Bartenkirchen, Mittenwald, Walchenjee, München.

Lehrer A. Schlothauer:

München, Berchtesgaden, Wazmann bis Hocheck, Königsee, Sagered-Wand über Steinernes Meer nach Salselden, Schmittenhöhe, Kapruner Thal, Rudolfshütte, Kals, Kals-Matreier Thörl, Mühl-Hütte, Adersruhe, Glockner, Pasterze, Glocknerhaus, Wöllthal und Lienz, Kerschbaumer Alp, München.

Rechtsanwalt und Notar Schmidt = Duderstadt:

- 1. Wiesbaden, Odenwald, Schwarzwalb, (Herrenalp, Teufelsmühle, Gernsbach, Murgthal, Aniebis, Baden-Baden).
- 2. Berlin, Danzig, Stettin.
- 3. Die Rhön.

Rechtsanwalt Alfred Schneidjel:

Basel, Lausanne, Bernayaz (Rhonethal), Fin-haut (längerer Aufenthalt), von dort Ausflüge nach Trient, Col de Balm, Col de la Geula, Sigeur, Chamoni, Brévent, Montawert, Mer de glace, Zermatt, Gorner-Grat, Weven, Heidelberg.

Prof. Schubring und Frau:

Erfurt, Saalfeld, München, Salzburg, Gaisberg, Berchtesgaden, Königsee, Wimbachklamm, Ramsau, Hinterjee, Hirschbühl, Seibenberglamm, Oberweißbach, Saalselden, Zell am See, Schmittenhöhe, Kaprunerthal, Siegmund Thun-Klamm, Rejjelsfall und Moserboden, Fusch, Bärenschlucht, Ferleiten, Trauneralp, Pfandscharte, Glocknerhaus, Franz-Josefs-Höhe, Heiligenblut, Dölsach, Lienz, Tristacher See, Toblach, Misurina-See, Tre croci, Cortina, Lorenzen bei Bruned, St. Ulrich im Grödnertal, St. Maria am Wolfenstein, Regensburger Hütte in der Gailerguppe, Seiser Alp, Schlern, Bad Nages, Waibbruck, Zinsbruck, München.

Lehrer Adolf Schulze = Mülhhausen:

Angsburg, Oberstdorf, Birgsau, Kl. Wasserthal, Gentscheljoch, Bregenzer Wald, Bregenz, Lindau, Feldkirch, Baduz, Bludenz, Brandner Thal, Douglas-Hütte, Sceaplana, Gellaloch, Seewis, Klosters, Schlappiner Joch, Gargellen, Schruns, Kriftberg, Dalos, Pettneu, Kaiser-Joch, Steeg, Holzgau, Mädelegabel, Remptner Hütte, Spielmannsau, Oberstdorf, München.

Kaufmann Moriz Schulze:

Berlin, Stettin, Sahnig, Trelleborg, Malmsö, Kopenhagen, Klampenborg, Eledsborg, Hileröd, Frederiksberg, Fredensborg, Helsingör, (Marienlyst), Helsingborg, Kattarp, Stureholm, Mülke, Kullaberg, Östeborg, Trollhättan, Christiania, Kopenhagen, Korsör, Kiel, Hamburg.

Fabrikant Ludwig Siegel-Halle a. S.

Göskar, Schierke, Braunlage, Glend, Hohne, Steinerner Renne, Brocken, Elbingerode, Blankenburg, Mübeland, Altenbrake, Dreßburg, Thale, Hergentanzplatz.

J. H. Sprüngerts-Ärtern.

München, Innsbruck, Landeck, Hochfinsternling, Reschenjochdeck, Trafoi, Franzenshöhe, Suldenthal, Stiffler Joch, Cantoniera IVa, Piz Umbrail, Meran, Bozen, Innsbruck, München.

Brauereibesitzer Friedrich Treitschke:

Gotthardt, Mailand, Genua, Sanremo, Bordighera, Montecarlo, Monaco, Mentone, Nizza, Cannes, Toulon, Marseille, Arles, Avignon (Fontaine Vacluse), Nîmes, Grenoble (Grande Chartreuse), Chambéry, Aix les bains, Genf, Montreux, Straßburg, Allerheiligen (Mummelsee, Harnisgrinde).

Stud. chem. Wilhelm Treitschke=Leipzig:

Bairische Voralpen: Pflanzenstein, Jägerkemp, Gipfelpitze, Benediktenwand, Traißen, Hohenstein-Buchstein, Krottenkopf, Wendekstein, Kampen, Brunnstein.

Nimmer-Gebirge: Desflacher und mittlerer Geierkopf.

Tannheimer Gebirge: Nillespitze, rote Fliß, Wimpel.

Wetterstein-Gebirge: Großer und hinterer Waxenstein, Schönaner Spitze, Kleine Niffelwandspitze (vom Höllenthalferner aus), Zugspitze, Höllenthalferner, Ueberschreitung der 4 Dreihörspitzen.

Kaiser-Gebirge: Pyramiden Spitze, Neunspitze, Scheffauer Hackenköpfe, Sonneck, Kleinkaiserl, Sonneck, Treßauer, Kleine Felt, Gamskelt, Elmauer Felt, Totenfessel, Totenküßel (durch den Gottkemin), hintere Karispitze (durch die Winklerschlucht), hintere und vordere Goringer Felt (durch die steinerne Rinne), Maußspitze, Acker Spitze, Lärcheck.

Landrath Dr. Voigt:

Luzern, Göschenen, Furka, Gletsch, Brieg, Zernatt (Gornergrat, Theodulhorn [3472 m], Theodulhütte, Dreithorn [4171 m], Schwarzsee), Brieg, Fiesch, Eggishorn, Nieder-Furka, Brieg, Martigny, Côte noire, Chamonty (Montanvert, Mer de Glace, Chapeau), Genf, Lausanne (Chillon), Zürich, Schaffhausen, Hohentwiel, Constanz, Pechingen (Hohenzollern), Tübingen (Lichtenstein), Stuttgart.

Chemiker Dr. Karl Voigt:

München, Ruffstein, Vorderkaiserfeldenhütte (Naunspitze), Hinterbärenbad, Stripfenjoch, St. Johann i. Tirol, Zell a. See, Krinml, Fusch, Gleiwitzer Hütte, Zumbachhorn, Moserboden, Kaprunerthörl, Rudolfshütte, Stubachthal, Zell a. See, Telfs, Fernpaß, Garmisch, Wiener-Neustädter Hütte, Zugspitze, Reintal, Garmisch, München.

Privatmann Louis Voigt:

München, Rosenheim, Ruffstein, Walchsee, Kössen, Kaisergebirge, Innsbruck, Hall, Frauchstätt und Sattel, Burg Igls, Lann, Sterzing, Franzensfeste, Bozen, Mendelstraße, Penegale, Meran.

Departements-Tierarzt Wallmann:

Hamburg, Christianstend, Stavanger, Sand (Laudtour), Raes I., Nölsdal, Odde, Gardangerfjord, Bergen, Molde, Romsdalsf, Raes II. (Laudtour), Stuefaten, Otta, Christiania, Kopenhagen (Klampfberg), Silbeck.

Dr. med. H. Wehling=Schtershausen:

München, Garmisch, Lermoos, Fernpaß, Innt, Deythal, Gurglerthal, Namolhaus, Namoljoch, Bent, Niederjoch, Meran, Bozen, Innsbruck, Achenlee, Innsbruck, München.

Realschullehrer Bruno Weisenborn=Mühlhausen:

Mugsburg, Oberstdorf, Birgau, Kl. Walsertal, Gentschelsjoch, Bregenzer Wald, Bregenz, Lindau, Feldkirch, Vaduz, Bludenz, Brandner Thal, Douglas-Hütte, Seefaplana, Gafaljoch, Seewis, Klosters, Schlapiner Joch, Gargellen, Schruns, Kriffberg, Dalos, Pettneu, Kaiser-Joch, Steeg, Holzgau, Mädelegabel, Remptner Hütte, Spielmannsau, Oberstdorf, München.

Professor Dr. Karl Wespmann-Hagen i. W:

I. Ostern: **Frankfurt, Mailand, Pisa, Siena, Terni, Rom.** (Ausflüge: Livoli und Monte Catillo, Castel, Gandolfo zu Fuß, Albano, Genzano, Nemi, Rocca di Papa, Grotta ferrata, Frascati), **Neapel** und Umgebung, Paestrum, Capri (Salto di Tiberio, Blaue Grotte), Sorrento, Castellamare, Pompeji, **Florenz, Mailand, Straßburg, Hagen.**

II. Herbst: **München, Hoher Peißenberg, Innsbruck, Brennerpost, Bemathal, Orvieto, Bozen, Neumarkt, Fontane fredde, Baden, Zirmhof, Monte Bodone, Aldein, Kloster Weissenstein, Joch Grimm, Schwarzhorn, Weißhorn, Cugola, (Alpe, Paß, Spitze) Truden, Trient, Val Sugana, Pergine, obere Fernerthal, Levico, Tesse, Primolano, Canale die Brenta, Bassano, Eisenbahn über Padua nach Venedig, Triest, **Adelsberg, Fiume, Abbazia, Monte Maggiore, Stefaneschuhhaus, Baccari, Ancona, Rimini, Ravenna** und Umgebung, **Bologna, Verona, München.****

Schuldirektor Dr. Karl Winderlich:

Dobichauer Eishöhle in der Kleinen Tatra und um den Südfuß der Hohen Tatra, speziell folgende Täler (Grünseethal, Kl. Koblachthal, Schlesiethal im Fellerseethal und auf den Polnischen Raum, Czorbasse und Popperthal bis Poppersee).

Professor C. Zeitschel=Nordhausen:

Stuttgart, Nagaz, Zutter, Engadin (Piz Languard), Bergell, Comer See, Mailand, Certosa di Pavia, Gardasee, Verona, Venedig, Triest, Fiume, Abbazia, Adelsberger Grotte, Luitach, Willach, Klagenfurt, Salzburg, München.

Landgerichtsrat Karl Wilson:

1. Von Mitte August bis Mitte September: München, Jenbach. — a. in den Mittgardsalpen (Centralalpen). Herein: Tersch hinter Schwarz, Meerberg-Immerst, Hilpoldspitze, Lizumalp, Funsjoch, Hinterdur, Meryhütte, Frauenwand, Jamerfchmirn. Sechstageswerk: 1. Hohe Warte (Heger) mit Gratswanderung zur Geraehütte. 2. Olperer über den Nordgrat mit Abstieg zur Dominikushütte. 3. Großer Greiner mit Abstieg zum Furtspagelhauk. 4. Großer Mösele mit Abstieg zur Chenniger Hütte. 5. Thurnerkamp mit Abstieg zur Berliner Hütte. 6. Feldkopf. Heraus: Ginsling, Pfitscher Joch, Landshuter Hütte, Brennerbad. — b. zum Allthing (G. B.) in Meran. — c. in den Dolomiten. Herein: Blumau, Tierfer Thal, Grasleitenhütte, Dreifesseltour nach Campitello, Contrinhaus der S. Nürnberg. Von da: Umbrellaipfen (n. u. ö.) mit Gratswanderung zum Sasso Bernale und zwei Versuche auf den Mannskofel (punta dell' uomo) auf neuen Anstiegen, das 1. mal von der Mannscharte (n. der Punta) über den Nordgrat und die N. W. Wand, das 2. mal von dem n. Eingang der Tashengasse, des Sattels ö. der Punta, die Raupe r. herauf und am Nordgrat l. hinein bis 30 m unter dem Gipfel (s. die Beschreibung im Tourenbuch der Hütte). Heraus: Gries, Sellaioch, Gröben, Waidbruck. Wetter recht ungünstig. — d. Pertisau am Achensee, von da: 1. Eben (Rotburgeseft). 2. Mayrhofen-Lindthal (Simon Fankhauser). 3. Erfurter Hütte. — Jenbach, München.
2. Im Oktober Ausflug mit Mitgliedern der Nürnberger Bergsteiger-Vereinigung „Mir san g'stellt“ und der Sektion Bamberg in das Klettergebiet der Letzteren im Fränkischen Jura.

5. Bestands-Nachweisung.

Vorstand für das Jahr 1902.

I. Der Vorstand.

Ehren-Vorstands-Mitglied:

Lucas, Albert, Apotheker, Karthäuserstraße 43.

Vorstands-Mitglieder:

- Wilson, Karl, Landgerichtsrat, Vorsitzender.
 Becker, E., Amtsgerichtsrat, stellvertret. Vorsitzender.
 Köll, Louis, Königl. Eisenb.-Sekretär, Schriftführer.
 Knauf, Karl, Kaufmann, Kassier.
 Bogenhard, Herm. Kaufmann, Beisitzer.
 Hopfe, F., Kgl. Lott.-Einnahmer, „
 Schlink, Dr., Professor, „
 Körner, Dr., Reg.-Assessor, Hüttemoart.
 Meyl, Fr., Eisenbahndirektor.

II. Vertrauensmänner:

a. im Reich:

- Glaes, Ernst, Fabrikbesitzer, Mühshausen.
 Friedrichs, Ferd., Fabrikbesitzer, Stülgerbach.
 Frotzher, E., Hofrat, Arnstadt.
 Hansen, Rob., Amtsrichter, Immenau.
 John, Otto, Stadtrat, Weipensee.
 Meinicke, Alb., Brennereibesitzer, Nordhausen.
 Trautvetter, Dr. jur., Landrat a. D., Sonderhausen.

b. im Tiroler Lande:

Thier, Ferdinand, Mechaniker in Jenbach, Mitglied der Sektion Funsbruck.

III. Ausschüsse:

Vergnügungs-Ausschuß:

Arnold, Ewald, Kaufmann. Bogenhard, Hermann, Kaufmann.
Tscharke, Adolf, Kaufmann.

Rechnungsprüfer:

H. Bogenhard. K. Schumann.

Auslosungs-Kommission:

Hoppe. Bogenhard. Knauf.

Notiz!

Frau Dr. Corn. Muernberg, Gartenstraße, verzichtet auf die
Zusendung aller Sektions-Nachrichten (Mitteilungen, Zeitschriften etc.)
wogegen sie nur:

Nr 3,— an den Zentral-Ausschuß
„ 4,— an die Sektions-Kasse Erfurt

also zusammen Nr 7,— pro anno zahlt.

Zentral-Ausschuß.

Innsbruck, Innrain (Fleischbank-Gebäude).

- Dr. Carl Zypen, Univers.-Professor, I. Präsident.
- Anton v. Schumacher, Handels- und Gew.-Kam.-Präsident, II. Präsident.
- Dr. Adolf Hueber, Realschul-Professor, Führerwesen.
- Dr. Truka, Hofrat, Weg- und Hüttenbau.
- Josef v. Bofsch, Finanzdirektor, Zentralkassierer.
- H. Geß, Schriftleiter.
- Dr. Josef Blaas, Univers.-Professor.
- H. Gelechowsky, Oberstleutnant d. R.
- Anton Poffelt-Rovitch, Statthaltereigasse.
- Julius Zambra, Kaufmann.

Ehren-Mitglied.

Sr. Hoheit der Herzog Georg II. von Sachsen-Meiningen-Hildburghausen.

Mitglieder:

(nach dem Stande vom 30. Juli 1902).

Diejenigen Genossen, welche im ersten Jahresbericht — 1888 — als Mitglieder verzeichnet
und der Sektion treu geblieben sind, sind mit einem Stern (☉) bezeichnet.

Diejenigen Mitglieder, bei denen ein Wohnort nicht angegeben ist, wohnen in Erfurt.

- Ackermann, Guido, Apothekenbesitzer, Unger 64 I.
- Ackermann, Zahnarzt, Mühlhausen i. Th.
- Albrecht, Gustav, Bildhauer, Ilmenau.
- Alperstedt, Karl Aug., Eisenb.-Sekretär, Wörthstraße 4 II.
- Apell, Karl, Fabrikbesitzer, Junkersand 6.
- Apell, Max, Weinhändler, Regierungsstraße 64.
- Arnold, Ewald, Kaufmann, Goethestraße 23.
- Auerbach, Rudolf, Kaufmann, Unger 51.
- ☉ Bärwinkel, D. Dr., Senior, Bahnhofstraße 7a.
- Beder, E., Amtsgerichtsrat, Pförtchenstraße 4 II.
- Beermann, Ernst, Dr. Professor, Anstädterstraße 31 II.
- Benary, Fr., Kommerzienrat, Burgstraße 8a.
- Bender, Benno, Apotheker, Frankenhäuser (Kryffhäuser).
- Bender, Karl, Kaufmann, Unger 38.
- Beyer, Franz, Ingenieur u. Fabrikbesitz., Schmidstedterstr. 2c.
- Bock, Richard, Hüttenbesitzer, Ilmenau.
- Bode, Karl, Kaufmann, Bahnhofstr. 2.
- ☉ Bogenhard, Hermann, Kaufmann, Eichengasse 1.
- Bohn, E., Spinnereibesitzer, Mühlhausen i. Th.
- Bonah, Dr., Regierungs-Assessor, Wigenhausen.
- Born, Wilhelm, Kaufmann, Iversgehofen.
- Born, Hans, Kaufmann, Iversgehofen.
- Bornemann, W., Amtsgerichtsrat, Steigerstraße 10.
- Brandt, Paul, stud., Regierungsstraße 28/29 I.
- ☉ Bucholz, Stadtrat und Apothekenbesitzer, Fischmarkt 19.
- Büchner, Franz Anton, Rentier, Dalbergsweg 28.
- ☉ Büchner, Hugo, Rentier, Cyriusstraße 7.
- Burmeister, Hgl. Eisenbahn-Sekretär, Dorotheenstraße 31.
- Busse, Friedrich, Amtsrichter, Meicherode.
- Caemmerer, Dr. Professor, Arnstadt.
- Caesar, Adolf, Apotheker, Halle a. S., Ribbeckplatz 3.
- ☉ Christensen, N. L., Hoflieferant, Marktstraße 38.
- Claes, E., Fabrikbesitzer, Mühlhausen i. Th.
- Claes, Dr., Sanitätsrat, Mühlhausen i. Th.
- Deahna, Dr., Sanitätsrat, Arnstadt.
- Domizlaff, Georg, Postrat, Daberstädterstraße 4 I.
- Drebes, F., Dr. phil., Zuckerfabrik, Anklam i. Pommern.
- Eben, Otto, Prokurist, Unger 56.
- Eckhardt, Wilhelm, Kaufmann, Wilhelmstraße 36.
- Eckoldt, Adolf, Kaufmann, Unger 61.
- Eichelkraut, Karl, Kaufmann, Friedrichstraße 17.
- Eisenberg, Hermann, Fabrikbesitzer, Schillerstraße 7.
- Elliejen, Kurt, Regierungs-Assessor, Nordhausen.
- Enmerking, D., Referendar a. D. und Beamter der Gothaer Lebens-Versicherungsbank, Neuwerkstr. 18a I.
- Engelhardt, Rechtsanwalt, Mühlhausen i. Th.
- Eppert, Pastor, Söngeda b. Mühlhausen.
- Eylau, Rechtsanwalt und Notar, Nordhausen.

Festge, Karl, Fabrikbesitzer, Cyriaxstr. 25.
 Förstemann, L., Rentier, Nordhausen,
 Müdenstraße 20.
 Förstemann, Dr., med. Arzt, Nordhausen.
 Franke, A., Pfarrer, Bisleben b. Erfurt.
 Frembsgen, Ferdinand, Apothekenbesitzer,
 Jmenau i. Th.
 Friedrichs, Ferd., Fabrikbes., Stülpbach.
 Frotzcher, E., Hofrat, Arnstadt.
 Ⓞ Frotzcher, Paul, Buchdruckereibesitzer,
 Arnstadt.
 Fuchs, Walther, Dr., Oberlehr., Reichardt-
 straße 2.
 v. Funck, Freiherr, Postdirektor, Marien-
 werder i. Westpr.
 Galluba, H., Fabrikbesitzer, Jmenau.
 Gensel, Walter, Regierungs-Bauführer,
 Anger 3.
 v. Gontard, A., Rittergutsbesitzer,
 Albersdorf 5a.
 Grundig, Paul, Kaufmann, Mollkestr. 35.
 Günther, Hugo, Buchhändler, Neuwerk-
 straße 2.
 Güntz, Eduard, Dr. med., Theaterstr. 9.
 Guffone, Forstmeister, Stolberg a. Harz.
 Gutjahr, Otto, Landgerichtsrat a. D.
 Wilhelmstraße 1b.
 Ⓞ Hallensleben, Hauptmann b. L.,
 Sondershausen, Marienstraße 35 I.
 Hallensleben, Felix, Rechtsanwalt und
 Justizrat, Arnstadt.
 Hansen, Robert, Amtsrichter, Jmenau.
 Hammer, Rudolf, Kaufmann, Schöff-
 straße 18.
 Hapte, Dr. med., Arzt, Mühlhausen i. Th.
 Hartmann, Josef, Kaufmann, Wilhelm-
 straße 16.
 Hausmann, Friedrich, Weinhändler,
 Neuwerkstraße 19.
 Heimann, Ch.-Postassistent, Greiz i. B.
 Heming, Karl, Kaufmann, Mühlhausen
 i. Th.
 Herrmann, Max, Fabrikant, Elisabeth-
 straße 8 I.
 Herrmann, Paul, Fabrikant, Moritz-
 gasse 28.

Hertel, M., Fräulein, wissenschaftliche
 Lehrerin, Arnstadt, Gewastr. 16 II.
 Hesse, Alwin, Kaufmann, Anger 41.
 Hildebrandt, Paul, Mühlbesitzer,
 Gispersleben.
 Hoffmann, Dr. phil., Oberlehrer, Nord-
 hausen.
 Hoppe, Fr., Kaufmann, Kasinostraße 4.
 Hülfemann, E., Dr. med., prakt. Arzt,
 Arnstadt.
 Jacobsen, Fr., Dr., Landgerichtsrat,
 Dalbergsweg 16a.
 Jaenicke, Alfred, Rechtsanwalt und Notar,
 Sondershausen.
 Janßen, Johannes, Ingenieur, Lehrer
 am Thür. Technikum, Jmenau.
 John, Otto, Stadtrat, Weißensee i. Th.
 Junfers, Dr. med., Arzt, Anger 55.
 Kästner, Franz, Fabrikant, Kommerzien-
 rat, Louisenstraße 24.
 Kappel, Franz, Schichtmeister, Artern.
 Kappelmann, Stadtrath, Brühlwall-
 straße 7.
 Kellner, Theodor, Dr. med., Wilhelm-
 straße 35.
 Kelsch, Rechtsanwalt und Notar,
 Anger 47/48.
 Kern, Aug., Kaufmann, Anger 58.
 Ketteler, Heinrich, Landgerichtsrat,
 Sophienstraße 24 II.
 Kind, Eisenb.-Bureau-Assistent, Dessau.
 († 2./5. 02.)
 Kirchhöfer, Reinhold, Dr. phil., Eisleben,
 Klosterstraße 24.
 Kirchner, Friedrich, Buchdruckereibesitzer,
 Regierungsstraße 62.
 Kirchner, Adolf, Hof-Apotheker, Arnstadt.
 Klatt, Eugen, Verlagsbuchhändler,
 Mühlhausen i. Th.
 Kleeberg, Gustav, Kaufmann, Mühl-
 hausen i. Th.
 Klemm, Adolf, Kaufmann, Eichengasse 7.
 Knauf, Karl, Kaufmann, Anger 47/48.
 König, Franz, Bank-Assessor, Garten-
 straße 61/62.

König, Julius, Spediteur, Weinariische
 Straße 35 I.
 Körner, Dr., Reg.-Assessor, Gartenstr. 38a.
 Körner, A., Handelschul-Direktor,
 Wilhelmstraße 31.
 Köhler, Wilhelm, Direktor, Louisenstr. 21 I.
 Koppel, Albert, Fabrikant, Mühlhausen
 i. Thür.
 Kossack, Rudolf, Rentier, Dammweg 10 II.
 Kraemer, Hermann, Kaufmann,
 Johannesstraße 155.
 Krall, Gustav, Kaufmann, Neuwerkstr. 26.
 Krieger, Major, Arnstadt.
 Krieghoff, Heinrich, Dr., Amtsrichter,
 Gehren i. Th.
 Krinzig, Georg, Kaufmann, Marstall-
 straße 3 II.
 Krug, Oskar, Hoflieferant, Bahnhofstr. 4.
 Kändler, Oscar, Dr. med., Jmenau.
 Kunze, Georg, Stadtrat, Nordhausen.
 Lehmann, Adolf, Lehrer, Karthäuser-
 Ufer 9.
 Leib, H., Dr., Schuldirektor, Arnstadt.
 Lierich, Wilhelm, Regierungs-Sekretär,
 Farbengasse 4.
 Ling, August, Prokurist, Sondershausen.
 v. Livonius, Oberleutnant, J. = N. 96,
 Naumburg a. S.
 Ⓞ Lucas, A., Apotheker, Karthäuserstr. 43.
 Lucius, Ferd., Geh. Kommerzienrat,
 Dalbergsweg 3.
 Ludewig, Max, Dr., Direktor d. Thuringia,
 Schillerstraße 4.
 Lueg, Fr., Oberlehrer, Hagen i. B.
 Luthje, Richard, Rechtsanwalt und Notar,
 Selbrungen.
 Marcus, Ernst, Landgerichtsrat, Daber-
 stedterstraße 8.
 Martin, Georg, Gasanstaltsdirektor,
 Louisenstraße 25.
 Martinus, Dr., Justizrat, Gartenstr. 15.
 Meincke, Albert, Brennereibesitzer,
 Nordhausen.
 Meißel, Kurt, Betriebs-Ingenieur,
 Pfalzburgerstraße 11.

Meyer, Gerichts-Assessor, Mühlhausen
 i. Th., Untermarkt 29.
 Meyer, Julius, Stadtrat, Wilhelmstr. 9.
 Meyl, Eisenbahndirektor, Bismarckstr. 24.
 Minner, Wilhelm, Kaufmann, Arnstadt.
 Mitschertich, Oskar, Dr., Oberförster a. D.,
 Steigerstraße 2.
 Michael, Walter, Dr. med., Jmenau.
 Milliger, Paul, Dr. med., Arzt, Anger 57 I.
 Mohrdorf, Rechtsanwält und Notar,
 Anger 14.
 Müller, Richard, Geh. Finanzrat,
 Neuwerkstraße 30.
 Müller, L., Rechtsanwalt und Notar,
 Glogau.
 Müller, Paul, Rechtsanwalt, Anger 47/48.
 Münch, Hugo, Fabrikant, Gartenstr. 57/58.
 Mylius, Landgerichtsrat, Nordhausen.
 Nannmann jr., Herm., Fabrikbesitzer,
 Jmenau.
 Nuernberg, W., Dr. med., Arzt, Garten-
 straße 2.
 Nuernberg, Cornelia, Frau Dr. Garten-
 straße 2.
 Nuernberg, Ludwig, Dr. med., Berlin SW.,
 Königgräferstr. 39 II.
 Oehlmann, Hermann, Amtsvorsteher,
 Gispersleben.
 Opiß, Dr., Oberlehrer, Mühlhausen i. Th.
 Orloff, Hugo, Dr. phil., Jmenau.
 Ostermayer, Eugen, Dr. phil., Hochheimer-
 straße 6 III.
 Ostermeyer, Georg, Eisenbahn-Sekretär,
 Daberstädtterstraße 4.
 Ott, Karl, Fabrikant, Cyriaxstraße 20 I.
 Pause, Ernst, Rechtsanwalt, Wilhelm-
 straße 17.
 Pfannkuchen, Fr., Landgerichtsrat,
 Marstallstraße 6a.
 Pohle, Dr., Oberregierungsrat, Schiller-
 straße 23.
 Poppe, Fr., Rechtsanwalt, Arnstädter-
 straße 31.
 Rasche, Josef, Rentier, Bismarckstr. 24.
 Reibstein, Richard, Kaufmann, Schöff-
 straße 23/24.

Reichert, W., Rechtsanwalt und Notar, Gartenstraße 15.
 Reissner, Dr. med., Arzt, Schlofferstraße 23/24.
 Rieth, Moritz, Kaufmann, Jmenau.
 Richters, Otto, Buchdruckereibesitzer, Johannesstraße 161.
 Rieß, Landgerichtsdirektor, Dalbergsweg 10.
 v. Ritter, R., Dr. phil., München, Georgenstraße 13.
 Röhr, Walthar, Hüttenbesitzer, Grenzhammer 6. Jmenau.
 Röll, Louis, Kgl. Eisenbahn-Sekretär, Kasinostraße 4 II.
 Roltzsch, Richard, Kaufmann († Febr. 02), Wilhelmstraße 37.
 Rost, Dr., Hugo, Oberlehrer, Eisleben, Bahnhofsstraße 9.
 Rothe, Kaspar, Kaufmann, Friedrich Wilhelmplatz 28.
 Rothe, Hermann, Kaufmann, Moritzgasse 23/24.
 Rothschild, Adolf, Dr. jr., Rechtsanwalt, Jmenau.
 Rumler, Georg, Professor, Louisenstr. 19.
 Sahlender, August, Architekt, Bismarckstraße 19 I.
 Schaubach, E., Dr., Professor, Hildburghausen.
 Scheer, Otto, Regierungs-Baumeister, Daberstädterstraße 6.
 Schenk, Friedrich, Rechtsanwalt, Jmenau.
 Schlegelmilch, Oskar, Fabrikbesitzer, Langenwiesen.
 Schlink, Dr., Professor, Wilhelmstraße 39.
 Schloß, Dr., prakt. Arzt (abgemeldet pro 1903), Mühlhausen i. Thür.
 Schlothauer, Adolf, Lehrer, Rudolfsstraße 13 II.
 Schmidt, Ferd., Stadtrat, Dalbergsweg 10.
 Schmidt, Leutnant, Charlottenburg, Passauerstraße 27/28.
 Schmidt, R., Bankier, Mühlhausen i. Th.

Schmidt, Rechtsanwalt und Notar, Duderstadt.
 Schmidt, Karl, Fabrikant, Karthäuserstraße 39/40.
 Schmücking, Oberlehrer, Reichardtstr. 11.
 Schneichel, Alfred, Rechtsanwalt, Dorotheenstraße 26/27.
 Schönheinz, Herm., Kaufmann, Neuwerkstraße 16.
 Schreker, Emil, Pfarrer, Ningleben bei Erfurt.
 Schreker, Karl, Rechtsanwalt, Hochheimerstraße 5.
 Schubring, Professor, Karthäuser Ufer 6.
 Schulze, Moritz, Kaufmann, Neuestr. 12.
 Schulze, Karl, Oberlehrer, Pförtchenstraße 4 II.
 Schulze, Adolf, Lehrer, Mühlhausen i. Th., Mühlingshaus.
 Schulz, Johannes, Eisenbahn-Sekretär, Kunststädterstraße 27a.
 Schumann, Karl, Nendant, Karthäuserstraße 33b.
 Seidel, Josef, Brennereibesitzer, Nordhausen.
 Siegel, Ludwig, Fabrikant, Halle a. S., Lindenstraße 9.
 Siegelmann, Gustav, Färbereibesitzer, Mühlhausen i. Th.
 Sprüngert, Bankdirektor, Artern.
 Stacke, Ludwig, Dr. med., Professor, Gartenstraße 75, pt.
 Stange, Emil, Dr., Oberlehrer, Gartenstraße 30a.
 Stange, Paul, Dr., Oberlehrer, Louisenstraße 11.
 Stenger, Heinrich, Rentier, Reichardtstraße 4.
 Stiehling, Eduard, Prokurist.
 Stolze, Georg, Kaufmann bei G. Meyer & Co., Straßburgerstr. 23.
 Stürcke, Hermann, Dr., Reg.-Referendar, Anger 56.
 Tenfel, Alfred, Fabrikbesitzer, Jmenau i. Th.
 Thiele, Paul, Kaufmann, Anger 7.

Thieme, Paul, Oberinspektor, Dorotheenstraße 29.
 Topf, Julius, Fabrikbesitzer, Drehsenstr. 7.
 Topf, Ludwig, Fabrikant, Weimarischestraße 40.
 Trautwetter, Dr. jur., Landrat a. D., Bankdirektor, Sondershausen.
 Treitschke, Friedrich, Brauereibesitzer, Marktstraße 34.
 Treitschke, Wilhelm, cand. chem., Leipzig, Leplahstraße 4, pt.
 Tscharnke, Adolf, Kaufmann, Anger 44.
 Tscharnke, Emil, Kaufmann, Regierungsstraße 64.
 Ulrich, Gustav, Eisenbahn-Sekretär, Reichardtstraße 11.
 Voigt, Louis, Privatmann, Wenigemarkt 4.
 Voigt, Dr. jur., Landrat, Klostergang 2.
 Voigt, Dr., Frau Landrat, Klostergang 2.
 Voigt, Karl, Dr., Chemiker, Daberstädterstraße 18 I.
 Wallmann, Ernst, Departem.-Tierarzt, Große Arche 11.
 Walter, Otto, Fabrikant, Mühlhausen i. Th.
 Walthar, Karl, Kaufm., Fischmarkt 13/16.
 Wehling, Dr. med., Jchtershausen.
 Welpmann, Karl, Dr., Professor, Hagen i. W., Badstraße 6.
 Wendel, F. C., Kaufmann, Burgstr. 1a.
 Wender, August, Kaufmann, Langebrücke 37.

Weigelt, Heinr., Rechtsanwalt, Theaterstraße 8.
 Weise, Hermann, Kaufmann, Johannesstraße 18.
 Weisenborn, Bruno, Realschullehrer, Mühlhausen i. Th.
 Weismantel, Otto, Lehrer, Fiversgehofen.
 Wendemann, Dr. jur., Justizrat, Anger 57.
 Weymar, Chr. jun., Mühlhausen, Lindenbühl 19.
 Weymar, Hermann, Malzfabrik, Mühlhausen i. Th. (Abgem. pro 1903.)
 Wiesel, Richard, Dr. med., Jmenau.
 Wilde, Gust., Oberbaurat, Bismarckstraße 21 II.
 Wilson, Karl, Landgerichtsrat, Elisabethstraße 4.
 Winter, Heinrich, Dr. med., Stabsarzt, Sondershausen.
 Winderlich, Karl, Schuldirektor, Steigerstraße 40 II.
 Witte, Rechtsanwalt, Nordhausen.
 Wocker, Franz, Dr., Arzt, Gartenstr. 16.
 Wolff, Fritz, Kommerzienrat, Regierungsstraße 43.
 Wollner, Bau- und Betriebs-Inspektor, Wilhelmstraße 3 o.
 Zeiß, Dr. med., Arzt, Karth. Ufer 6.
 Zeitschel, E., Professor, Nordhausen.
 Ziegler, Ernst, Kaufmann, Dorotheenstraße 23.

Abgang 11. — † Theaterdirektor R. Becker.

Zu anderen Sektionen übergetreten:
 Sen. Präsident Matthes. Amtsrichter Gottschalk.

Abgemeldet:

Dr. Bilz. Joh. und Frieda Cron. Chr. Hartmann. D. Leunheim. D. Trommsdorf.
 R. Gleichmann-Dietendorf. W. Meißner-Odenburg.

6. Zur gefälligen Beachtung der Sektionsmitglieder.

1. Das **Vereinslokal** ist das Gesellschaftshaus der Ressource. Der Zugang ist von der Lilienstraße wie folgt zu nehmen:
auf dem Flure zur ersten Thür rechts — herein!
durch den Korridor — gerade aus!
Am Ende des Korridors liegt das für gewöhnlich benutzte rote Zimmer, daneben der Gartenjaal. Bei Festlichkeiten wird gebeten, den Zugang vom **Klostergang** aus zu nehmen.
2. Die **Bibliothek** ist bei Herrn Buchhändler Gütther, Neuenwerkstraße, untergebracht. Zu ihrer fleißigen Benutzung wird freundlichst eingeladen.
3. Die **Geschäftsstelle** befindet sich bei Herrn Kaufmann Knauf, Unger 47/48.

Die außerhalb Erfurts wohnenden Mitglieder bitten wir, ihre Beiträge stets im Laufe des Monats Januar an den Sektionskassierer, Herrn Kaufmann Karl Knauf, Unger 47/48, einzusenden zu wollen.

Derjelbe besorgt auch die Ausstellung, sowie die Abstempelung der mit Photographie versehenen Mitgliedsarten und verabsolgt gegen Einwendung von Mk. 1,— nebst Rückporto das Vereinszeichen (Edelweiß). Der Preis des Vereinszeichens in Silber beträgt Mk. 4,—. Desgleichen ist zu beziehen das Vereinszeichen in kleinem Format als Vorstecknadel oder Knopflochstecher (à 60 Pfg.).

Alle etwa vorkommenden Adressveränderungen (besonders hinsichtlich des Wohnorts), Ungenauigkeiten, Druckfehler auf den Adressschleifen der Mitteilungen, sowie Unregelmäßigkeiten in der Zusendung derselben wolle man umgehend an die Sektionsleitung (z. B. des Herrn Knauf, Unger 47/48) mitteilen, damit sofort Richtigstellung veranlaßt werden kann.

Für die unter der Aufsicht des D. u. De. N.-B. stehenden Hütten ist bekanntlich ein gemeinsames Schloß eingeführt, wozu den einzelnen Sektionen im Verhältnis zu ihrer Stärke vom C.-M. eine Anzahl nummerierter Schlüssel zur Verfügung gestellt werden.

Der Sektion Erfurt sind deren 6, und zwar die Nummern 854—859, überwiesen worden, die den verehrlichen Mitgliedern auf ihren Reisen im Hüttengebiet gegen Ausstellung eines Gast-scheines und Zahlung einer Leihgebühr von 50 Pfg. für eine Reise überlassen werden.

Auf Reisen im Gebirge bitten wir die geehrten Mitglieder in ihrem eigenen Interesse, sowie in dem unseres Vereins, stets das Vereinsabzeichen am Hut zu tragen und in den Fremdenbüchern der Gasthöfe und Hütten dem Namen folgenden Vermerk:

D. u. De. N.-B. Sektion Erfurt

beisehen zu wollen.

4. **Bergfahrten der Mitglieder.** Die von verschiedenen Sektionen des D. u. De. Alpenvereins herausgegebenen Jahresberichte enthalten Tourenverzeichnisse, deren Studium sich empfiehlt. Sie können von der Geschäftsstelle zur Einsicht bezogen werden.

Die von Mitgliedern ausgeführten Touren bitten wir auf dem anliegenden Formular spätestens bis Mitte Oktober behufs Veröffentlichung im Jahresbericht zur Kenntnis der Sektionsleitung (Geschäftsstelle) zu bringen und sich zur Abhaltung von Vorträgen oder Mitteilug von Erlebtem zu erbieten.

5. Bezug von **gebundenen Exemplaren** der Zeitschrift. Nach einem Beschluß des Vorstandes wird den Mitgliedern die Zeitschrift heuer im grünen Alpenvereinsbände gebunden geliefert, es sei denn, daß bis zum 20. September der Geschäftsstelle mitgeteilt wird, es werde der Bezug eines ungebundenen Exemplares gewünscht. Der Zuschlag für den bezeichneten Einband beträgt eine Mark; er wird bei Ausfolgung des Buches oder der neuen Mitgliedskarte erhoben.

6. Die Mitglieder werden zum Bezuge des Ostalpenwerkes und des Atlas der Alpenflora durch die Geschäftsstelle eingeladen.

7. Auf das kommende Jahr bezügliche Austrittserklärungen wolle man statutengemäß der Sektionsleitung stets noch im laufenden Jahre bis spätestens den 1. Dezember schriftlich kundgeben.

Der Vorstand.